

Ostdeutsche Funkanalyse 2012

Ortsnahes Fernsehen in Mecklenburg-Vorpommern

Inhalt

- Untersuchungsdesign
- Begriffsklärung
- Stichprobe und Reichweitenermittlung
- Auswertungsgruppen
- Summary
- Ergebnisse
- Soziodemographie

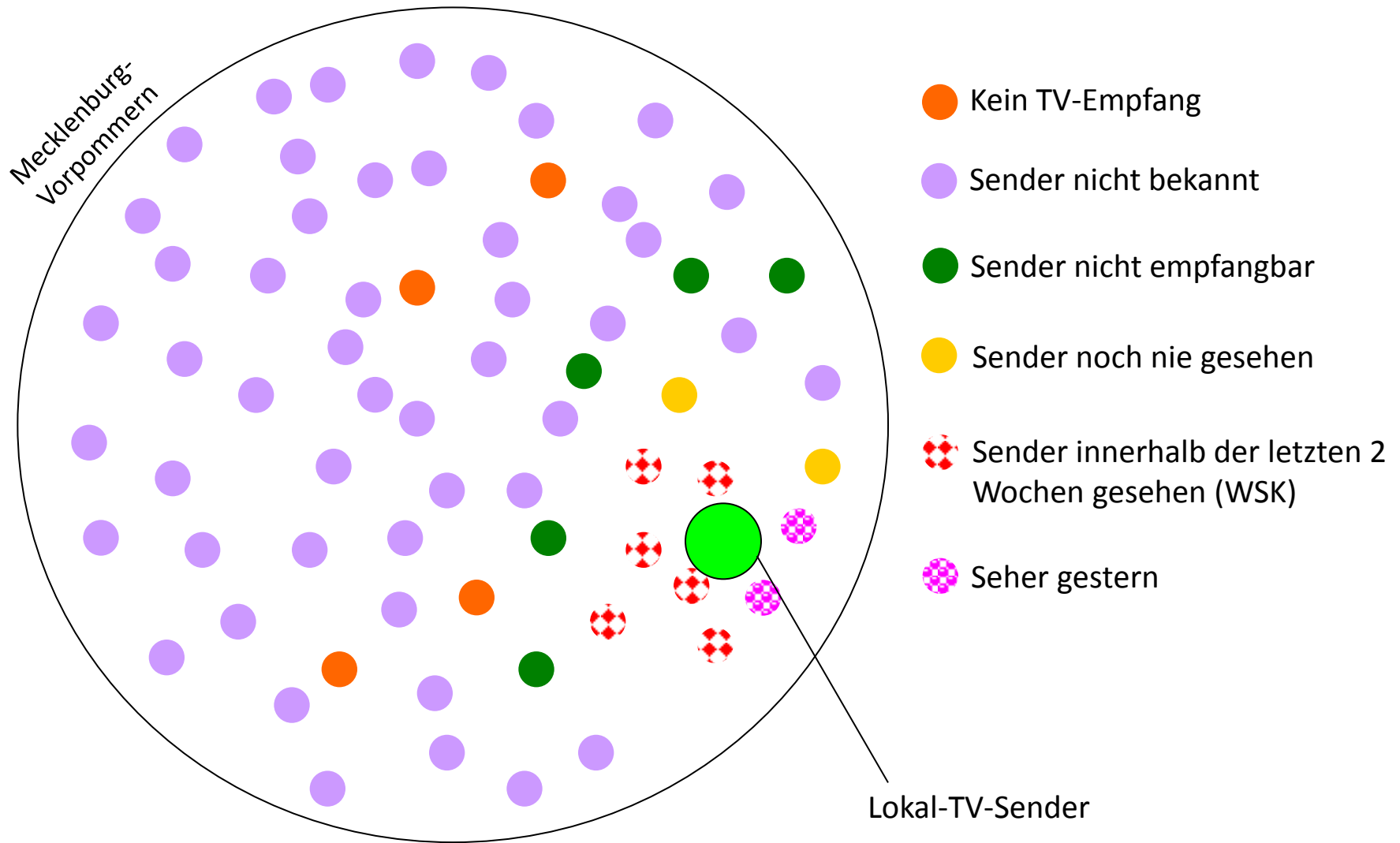
Untersuchungsdesign

Auftraggeber:	Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern
Institut:	Unabhängiges Meinungsforschungsinstitut INFO GmbH, Berlin
Methode:	Telefonische Befragung (CATI = Computer Assisted Telephone Interview)
Zielgruppe:	Potenzielle Nutzer von Lokal-TV (= Personen ab 14 Jahren in Haushalten, in denen ortsnahe Fernsehen empfangen werden kann)
Auswahlverfahren:	<p>Zur Bildung der Stichproben wurde eine repräsentative Haushaltsstichprobe auf Basis des ADM-Telefonstichprobensystems gezogen. Dabei werden nicht nur die in veröffentlichten Verzeichnissen gelisteten Telefonnummern verwendet, sondern nach einem bestimmten Prinzip weitere Nummern generiert.</p> <p>Innerhalb des ausgewählten Haushalts wurde die eigentliche Befragungsperson mit Hilfe des Schwedenschlüssels bestimmt. Damit wird sichergestellt, dass jedes relevante Haushaltsmitglied die gleiche Chance hat, für die Befragung ausgewählt zu werden.</p>
Anzahl der Interviews:	n = 2.809
Feldzeit:	2. März bis 17. März 2012

Begriffsklärung

Potenzielle Nutzer:	Personen, die Lokal-TV in ihrem Haushalt empfangen können
Nutzer gesamt:	Personen, die Lokal-TV schon einmal gesehen haben
Nutzer in den letzten 2 Wochen:	Personen, die Lokal-TV innerhalb der letzten 2 Wochen gesehen haben („Weitester Seherkreis“, „WSK“)
Nutzer gestern:	Zuschauer, die Lokal-TV am Tag vor der Befragung gesehen haben
Hochrechnung:	Übertragung der ermittelten Prozentwerte auf die Bevölkerungszahlen in Mecklenburg-Vorpommern. Grundlage hierfür sind die Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern (Stand: 31.12.2010).
Screening(interview):	Der eigentlichen Befragung vorgeschaltetes Verfahren zur telefonischen Ermittlung der Haushalte, die zur Zielgruppe gehören

Stichprobe und Reichweitenermittlung



Auswertungsgruppen

	ungewichtete Fallzahl	gewichtete Fallzahl (Basis Ostddtschl.)
alle Befragten (inkl. Screening)	n = 2.809	n = 3.443
potenzielle Nutzer	n = 1.009	n = 1.101
Seher gestern	n = 201	n = 205
Weitester Seherkreis (WSK)	n = 554	n = 570

Summary

Summary Lokal-TV

- 0,46 Millionen Personen ab 14 Jahre kennen mindestens einen Lokal-TV-Sender und können gleichzeitig mindestens einen dieser Sender empfangen („potenzielle Nutzer“).
- 95% der Empfänger, d.h. ca. 0,43 Mio. Personen ab 14 Jahre haben schon einmal einen lokalen TV-Sender eingeschaltet. Etwas mehr als die Hälfte der Empfänger ist dem Weitesten Seherkreis (2 Wochen) zuzurechnen, etwa jeder fünfte Empfänger ist ein „Seher gestern“.
- Zwei Fünftel des Weitesten Seherkreises (WSK) sehen mindestens einen Lokal-Sender an ein bis zwei Tagen in der Woche. An fünf und mehr Tagen wird Lokal-TV nur von jedem Sechsten genutzt.
- Acht von zehn Nutzer (WSK) schauen Lokal-TV unter der Woche. Am Wochenende schaltet etwa die Hälfte der Nutzer Lokal-TV ein.

Ergebnisse

Zugang zu Lokal-TV – Hochrechnung der Empfangssituation

	bezogen auf Einwohner			bezogen auf Haushalte	
	Anteile	Einwohner gesamt	Personen ab 14 Jahre	Anteile	Haushalte gesamt
Befragungsgebiet gesamt	100%	1.606.400	1.431.150	100%	834.450
TV-Empfang über Kabel oder Antenne	50%	802.950	715.400	53%	443.200
Orts-TV bekannt	57%	910.400	811.100	56%	470.550
Orts-TV im Haushalt empfangbar (Zugang)	32%	513.900	457.850 = potenzielle Nutzer	33%	272.950

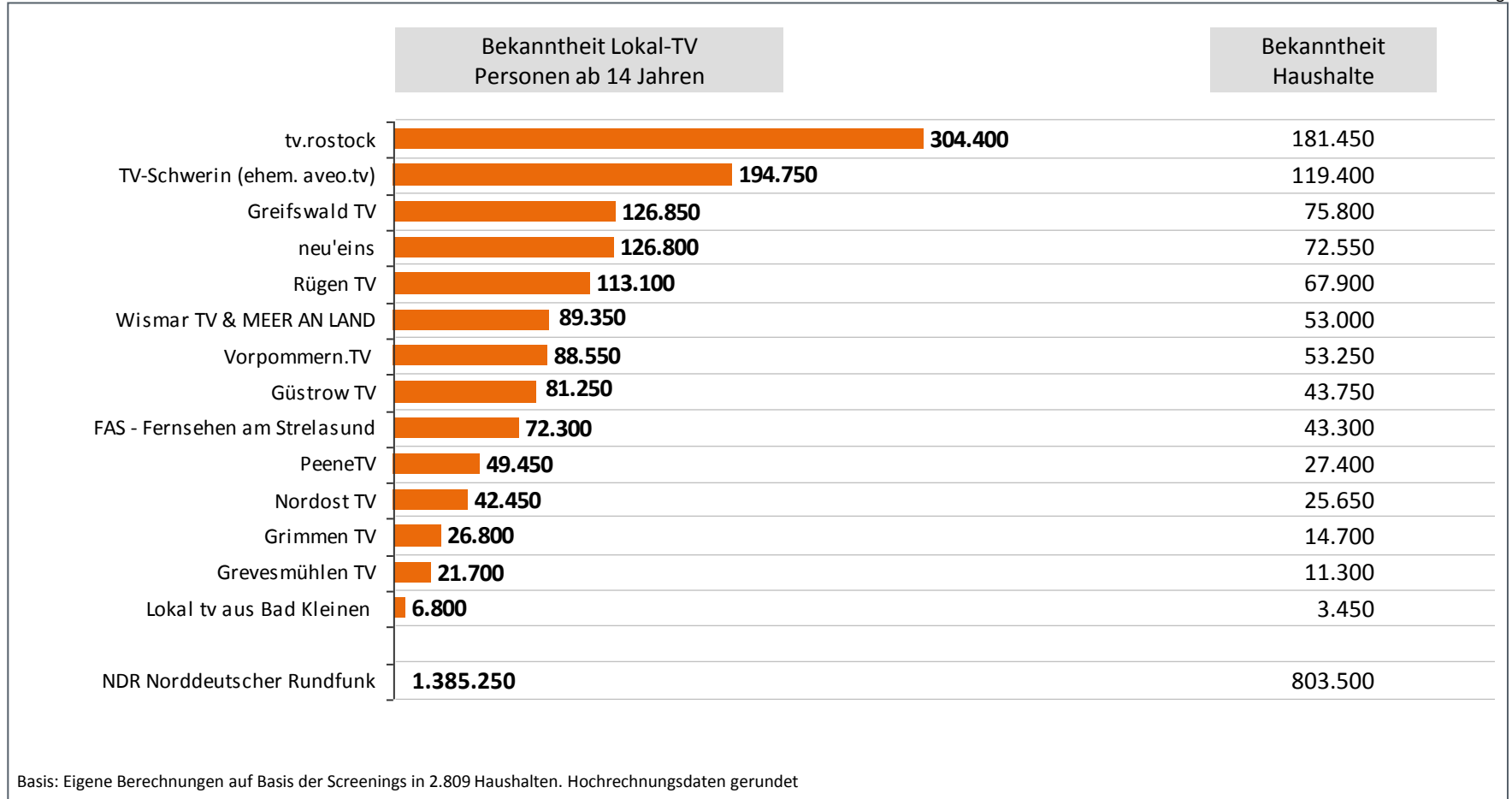
Hochrechnungsdaten gerundet

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Screenings in 2.809 Haushalten. Basis für die Bestimmung der Bevölkerungszahlen sind die kleinräumigen Angaben des Statistischen Landesamtes Mecklenburg-Vorpommern auf Basis einer unterjährigen Sonderzählung (Stand: 31.12.2010).

- Frage 6: Empfangen Sie Fernsehen in Ihrem Haushalt über Kabel, Satellit, Haus-/Zimmerantenne oder Internet/DSL?
 8. Kennen Sie den lokalen Fernsehsender (Sender), wenn auch nur dem Namen nach?
 9. Können Sie (Sender) in Ihrem Haushalt empfangen?

Bekanntheit von Lokal-TV (Hochrechnung)

Hochrechnung



Die Grundgesamtheit – Zugang zu Lokal-TV (= Sender im Haushalt empfangbar)

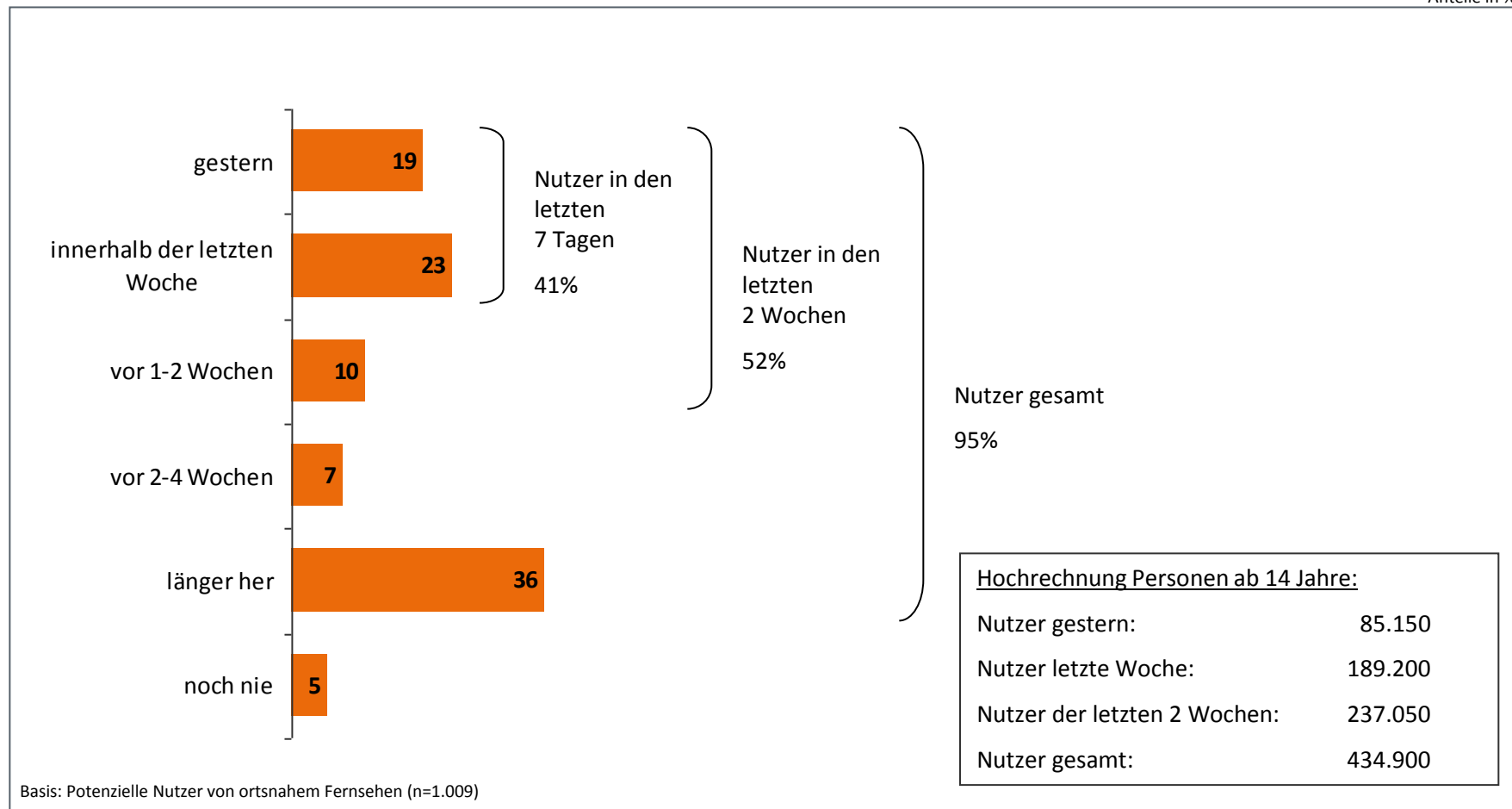
Anteile in %

	Zugang zu Lokal-TV	Anzahl Haushalte	Anzahl Personen ab 14 Jahren
tv.rostock	12,6	105.450	169.300
TV-Schwerin (ehem. aveo.tv)	5,8	48.050	79.250
neu'eins	4,8	40.050	70.500
Greifswald TV	2,8	23.250	40.550
Wismar TV & MEER AN LAND	2,4	20.300	32.600
Vorpommern.TV	2,3	19.550	33.650
FAS - Fernsehen am Strelasund	2,2	18.600	29.150
Rügen TV	1,9	15.600	28.100
Güstrow TV	1,6	13.050	21.950
PeeneTV	1,2	9.750	17.600
Nordost TV	0,8	6.400	10.800
Grimmen TV	0,5	4.000	7.300
Grevesmühlen TV	0,2	2.050	3.850
Lokal tv aus Bad Kleinen	0,1	900	2.050
NDR Norddeutscher Rundfunk	95,2	789.100	1.362.450

Basis: Eigene Berechnungen auf Basis der Screenings in 2.809 Haushalten. Hochrechnungsdaten gerundet

Nutzerkreise

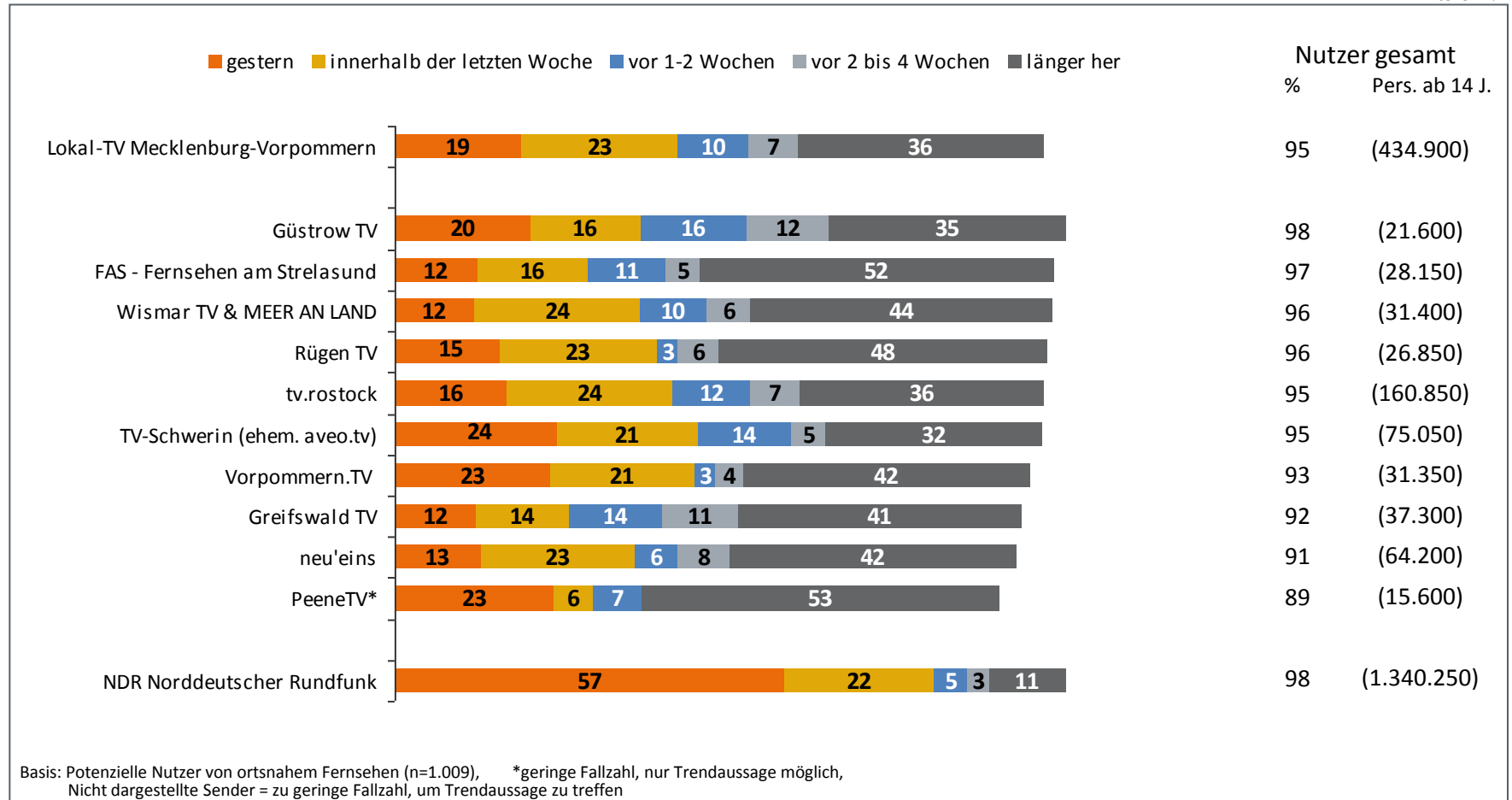
Anteile in %



Frage 10: Wann haben Sie (Sender) das letzte Mal gesehen?

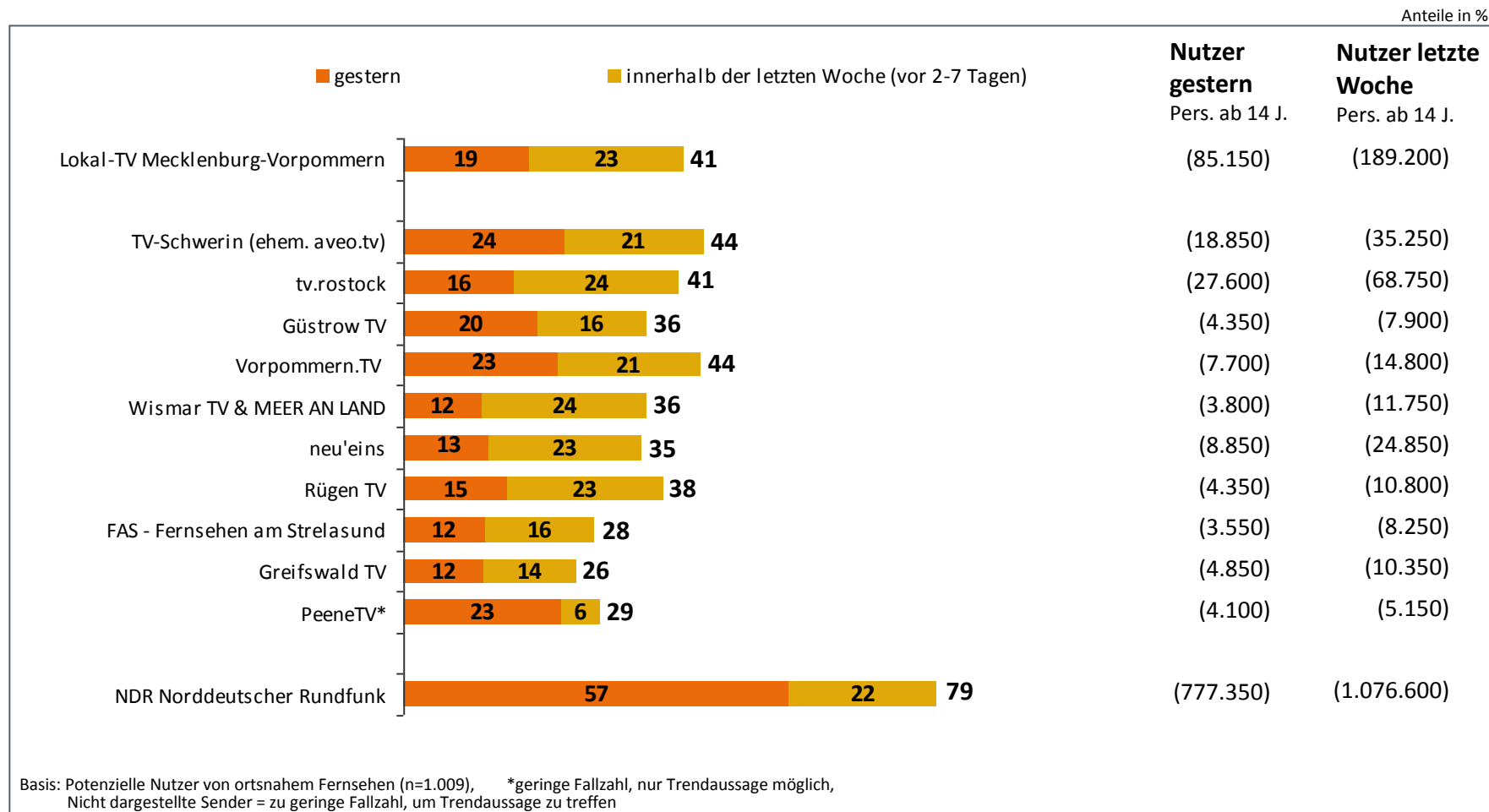
Nutzer gesamt

Anteile in %



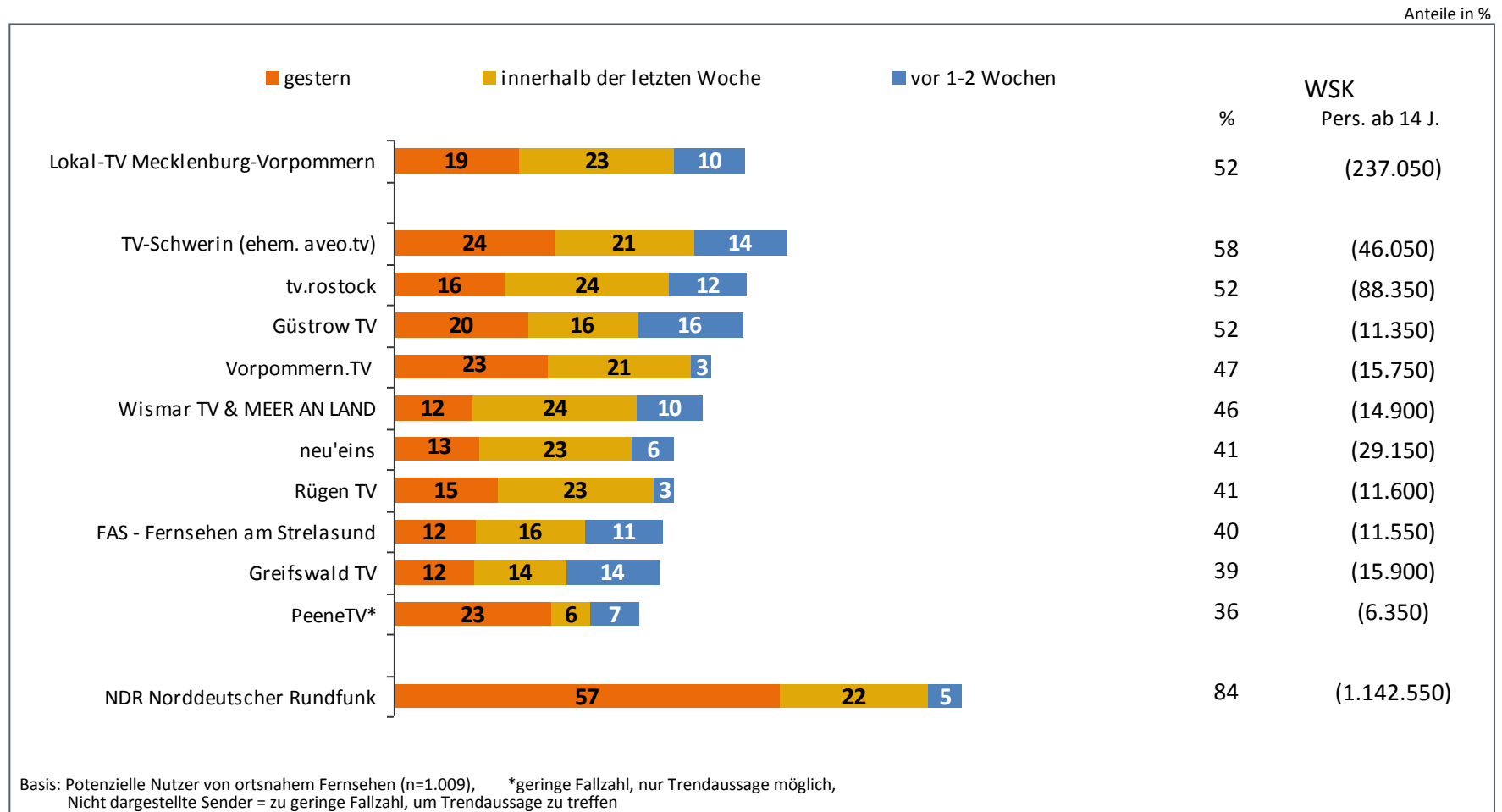
Frage 10: Wann haben Sie (Sender) das letzte Mal gesehen?

Nutzer der letzten Woche



Frage 10: Wann haben Sie (Sender) das letzte Mal gesehen?

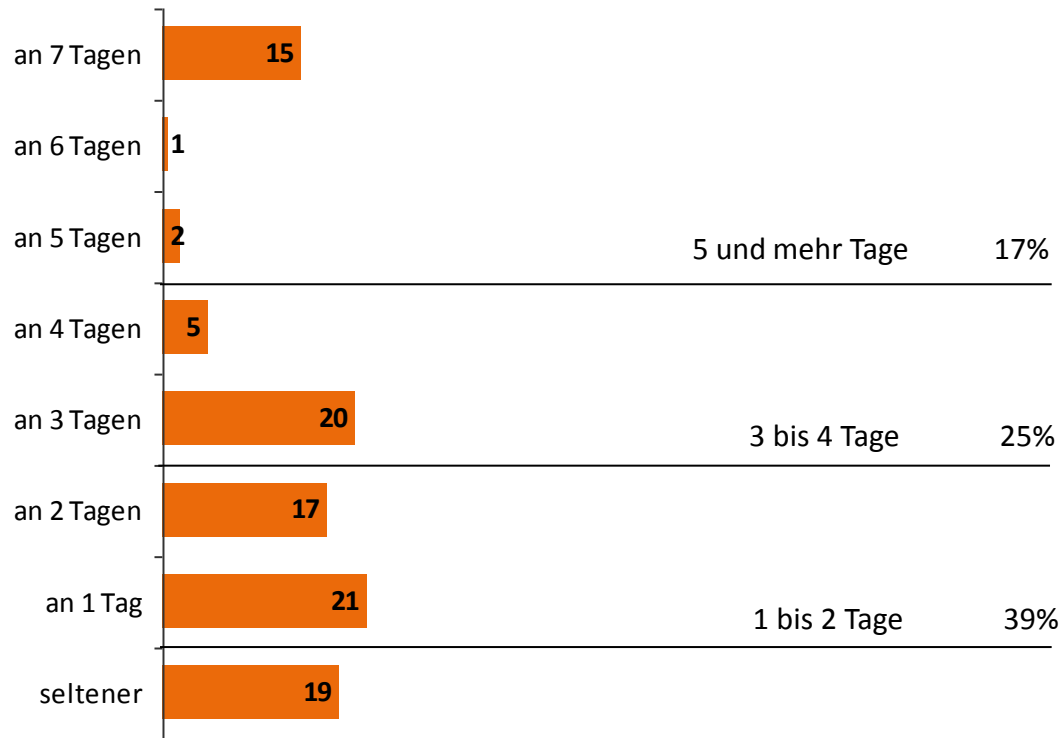
Nutzer in den letzten 2 Wochen (WSK)



Frage 10: Wann haben Sie (Sender) das letzte Mal gesehen?

Nutzungshäufigkeit

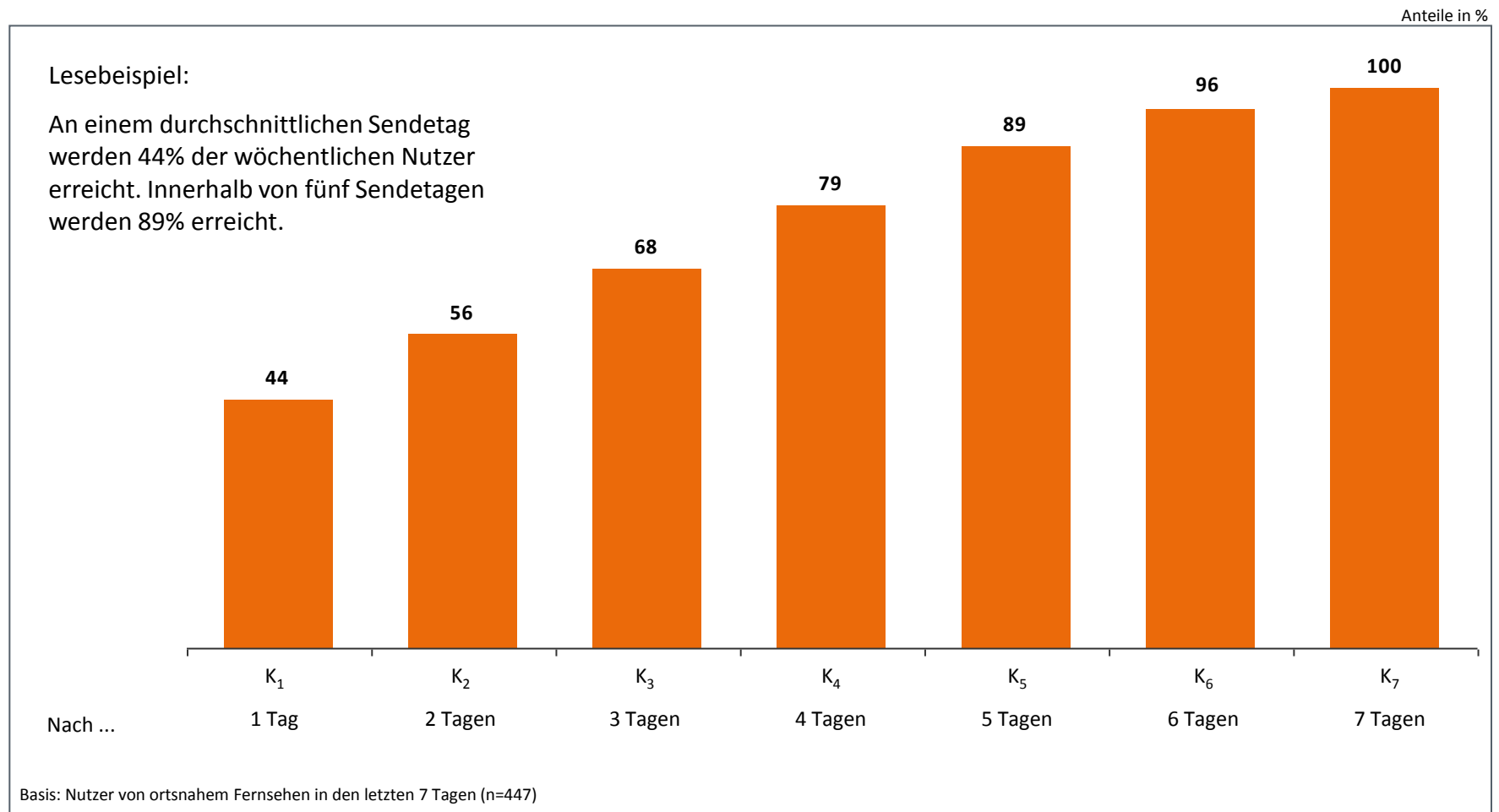
Anteile in %



Basis: Nutzer von ortsnahem Fernsehen in den letzten 2 Wochen (n=550)

Frage 11: Wenn Sie an eine normale Woche in der letzten Zeit denken: An wie vielen Tagen von Montag bis Sonntag sehen Sie da (Sender) im Allgemeinen?

Kumulierte Reichweiten bei wöchentlichen Nutzern



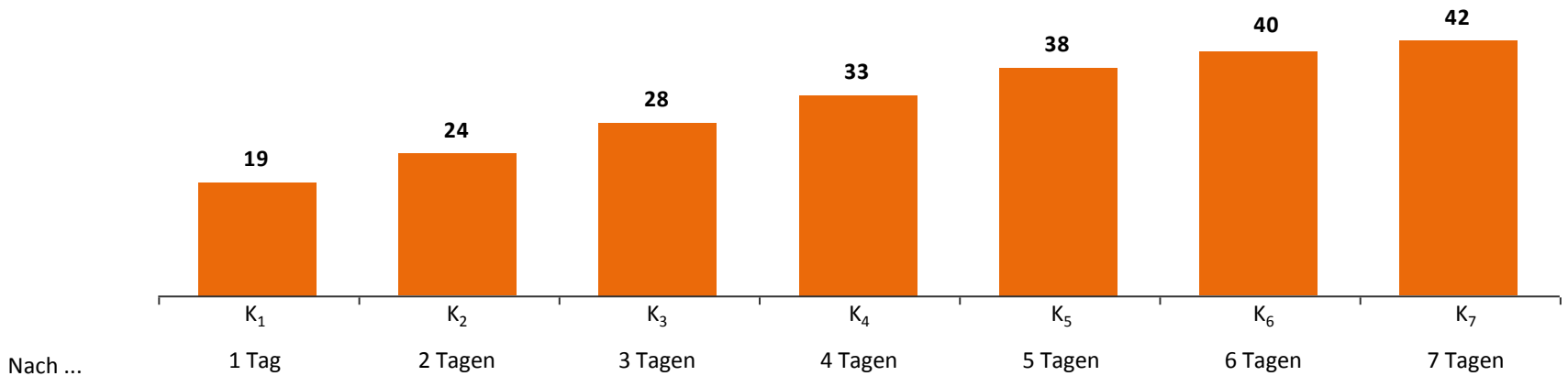
Frage 11: Wenn Sie an eine normale Woche in der letzten Zeit denken: An wie vielen Tagen von Montag bis Sonntag sehen Sie da (Sender) im Allgemeinen?

Kumulierte Reichweiten bei potenziellen Nutzern

Anteile in %

Lesebeispiel:

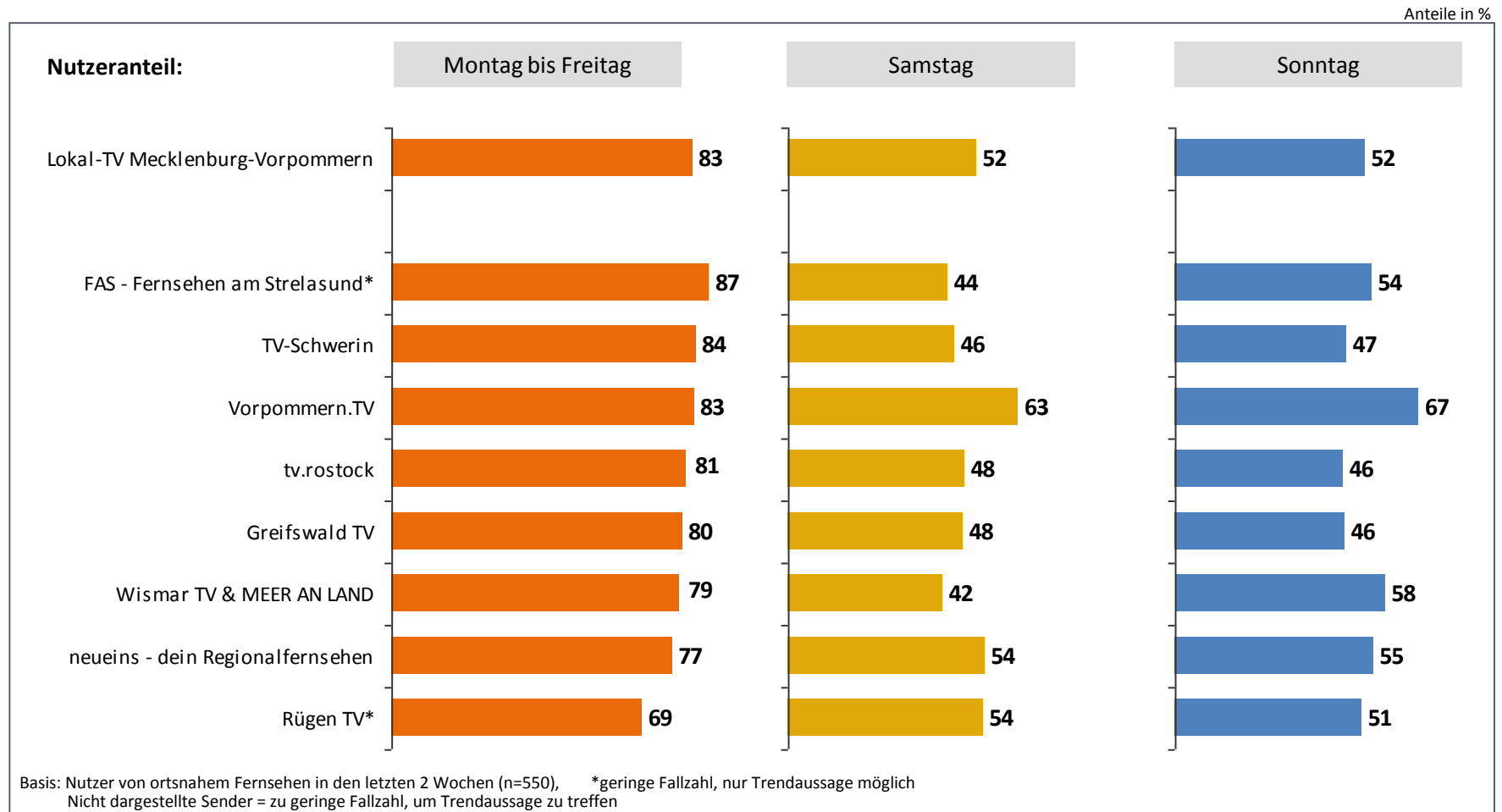
An einem durchschnittlichen Sendetag werden 19% der potenziellen Nutzer erreicht. Innerhalb von fünf Sendetagen werden 38% erreicht.



Basis: Potenzielle Nutzer von ortsnahem Fernsehen (n=1.000)

Frage 11: Wenn Sie an eine normale Woche in der letzten Zeit denken: An wie vielen Tagen von Montag bis Sonntag sehen Sie da (Sender) im Allgemeinen?

Nutzung unter der Woche und am Wochenende

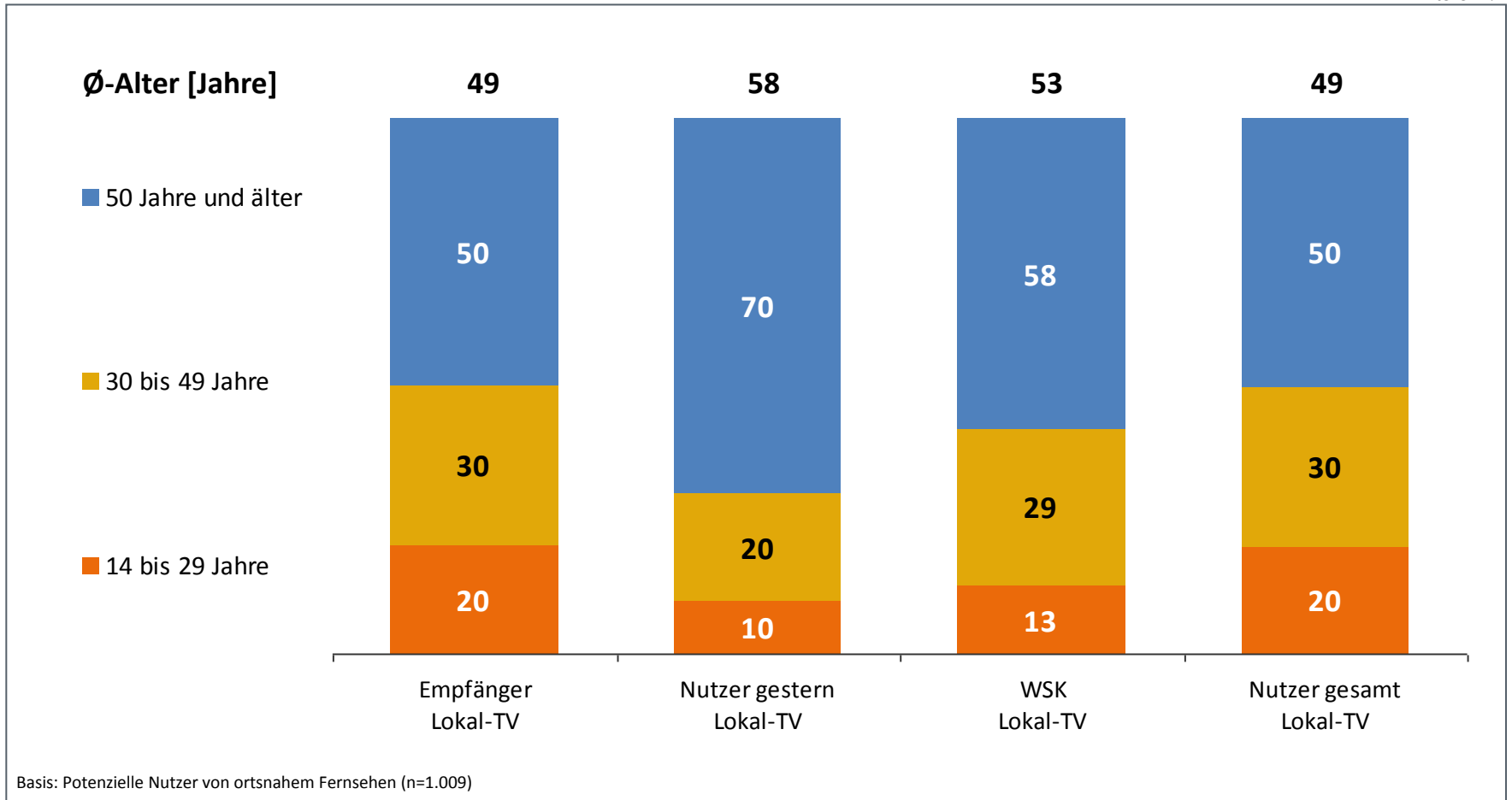


Frage 12b: Bitte denken Sie jetzt einmal an eine normale Woche in der Sie ... sehen: An welchen Wochentagen sehen Sie ... da im Allgemeinen?

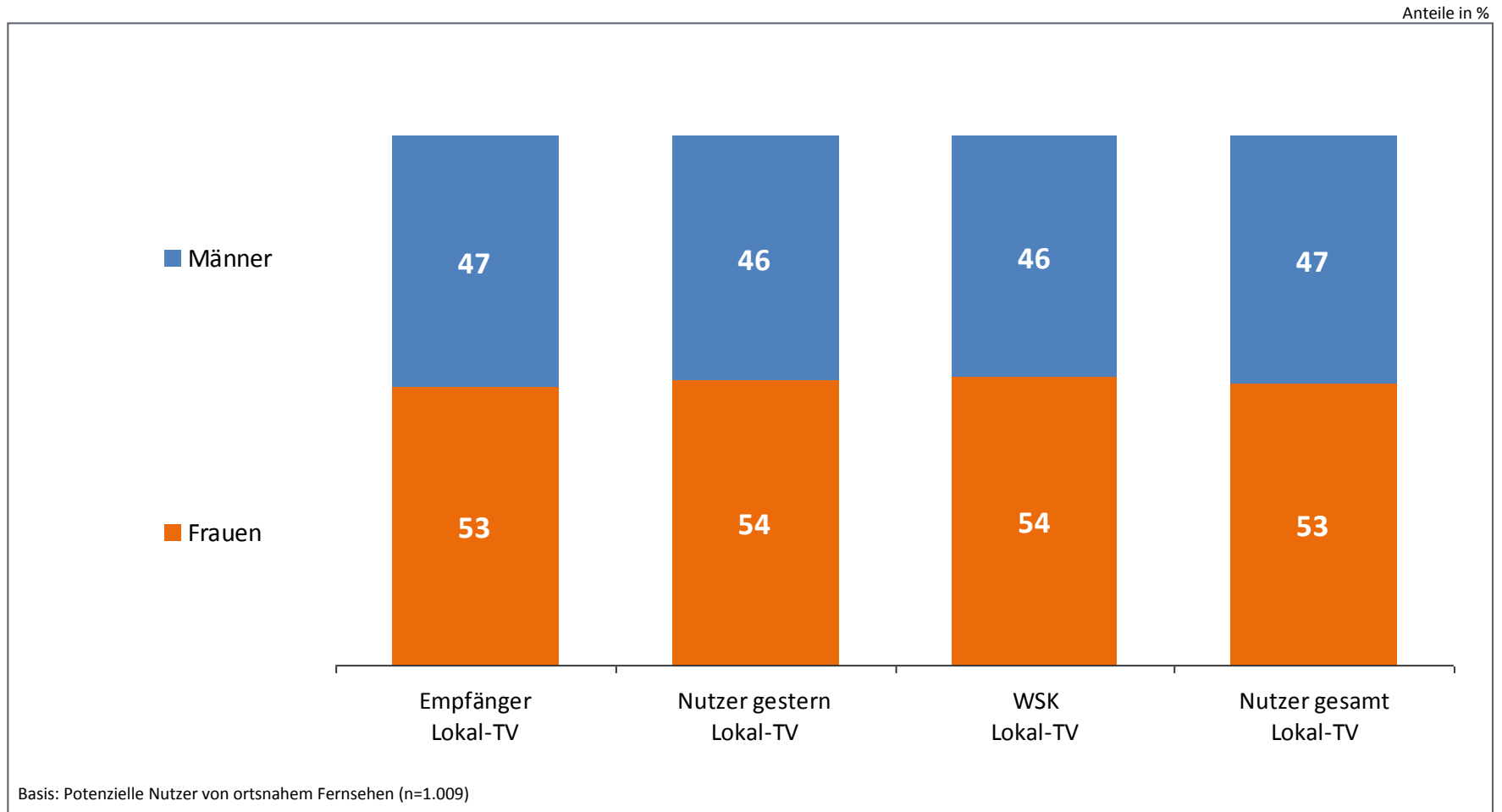
Soziodemographie

Alter

Anteile in %

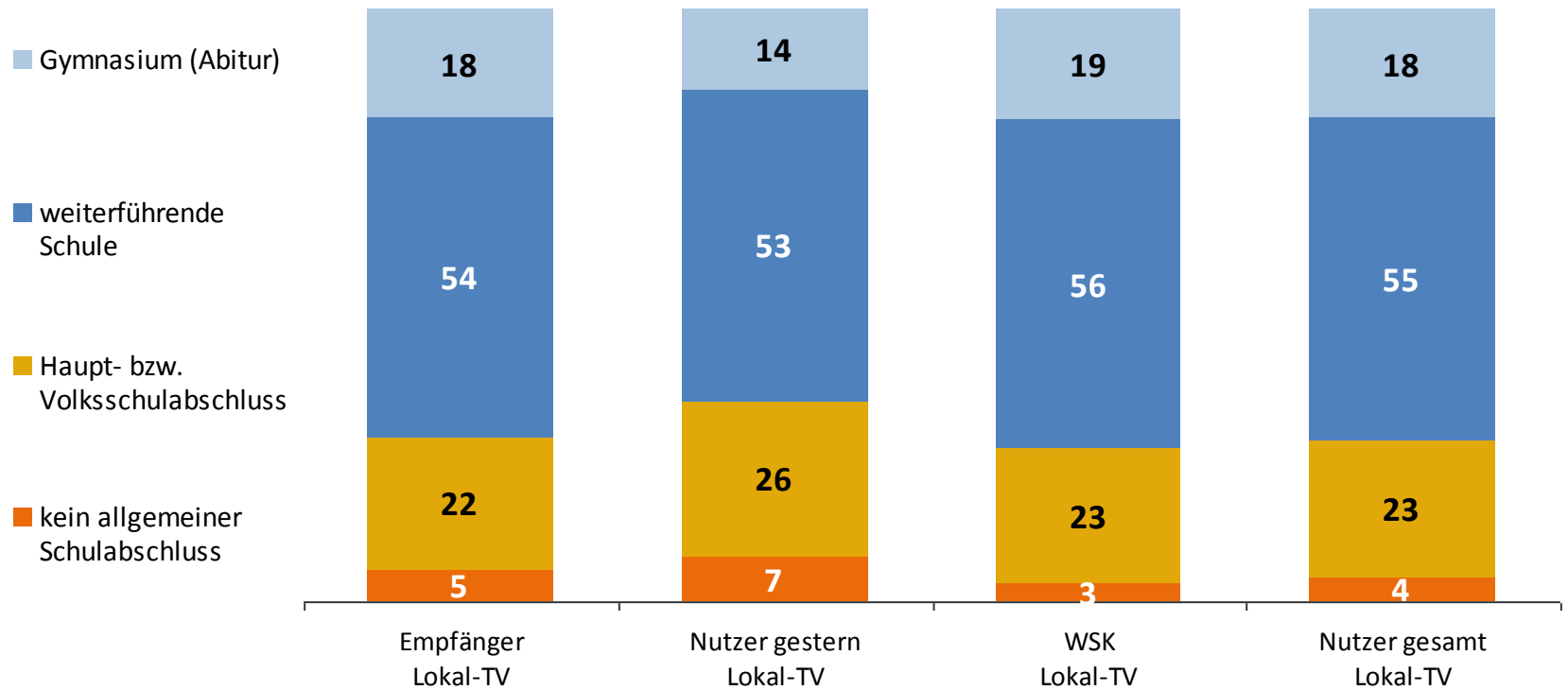


Geschlecht



Schulbildung

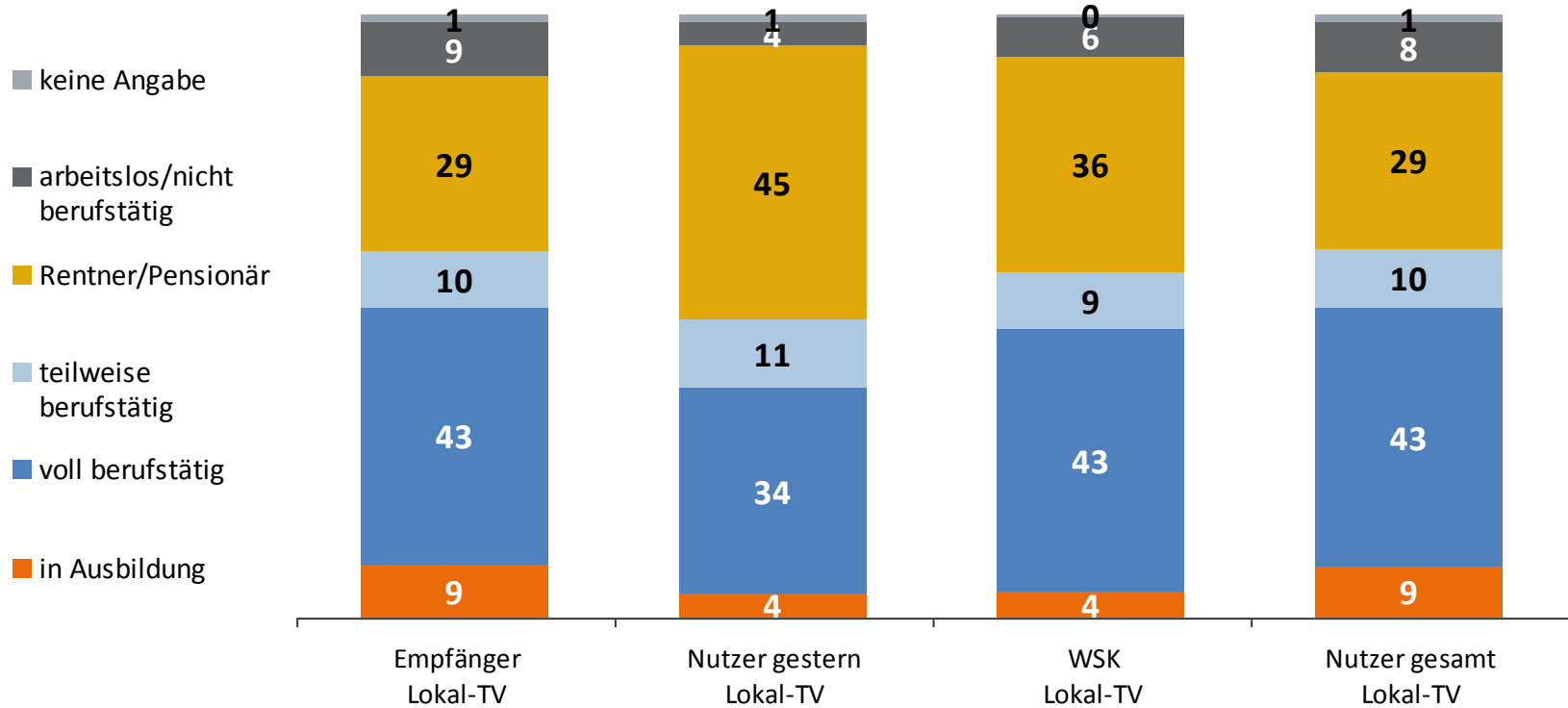
Anteile in %



Basis: Potenzielle Nutzer von ortsnahem Fernsehen (n=1.009)

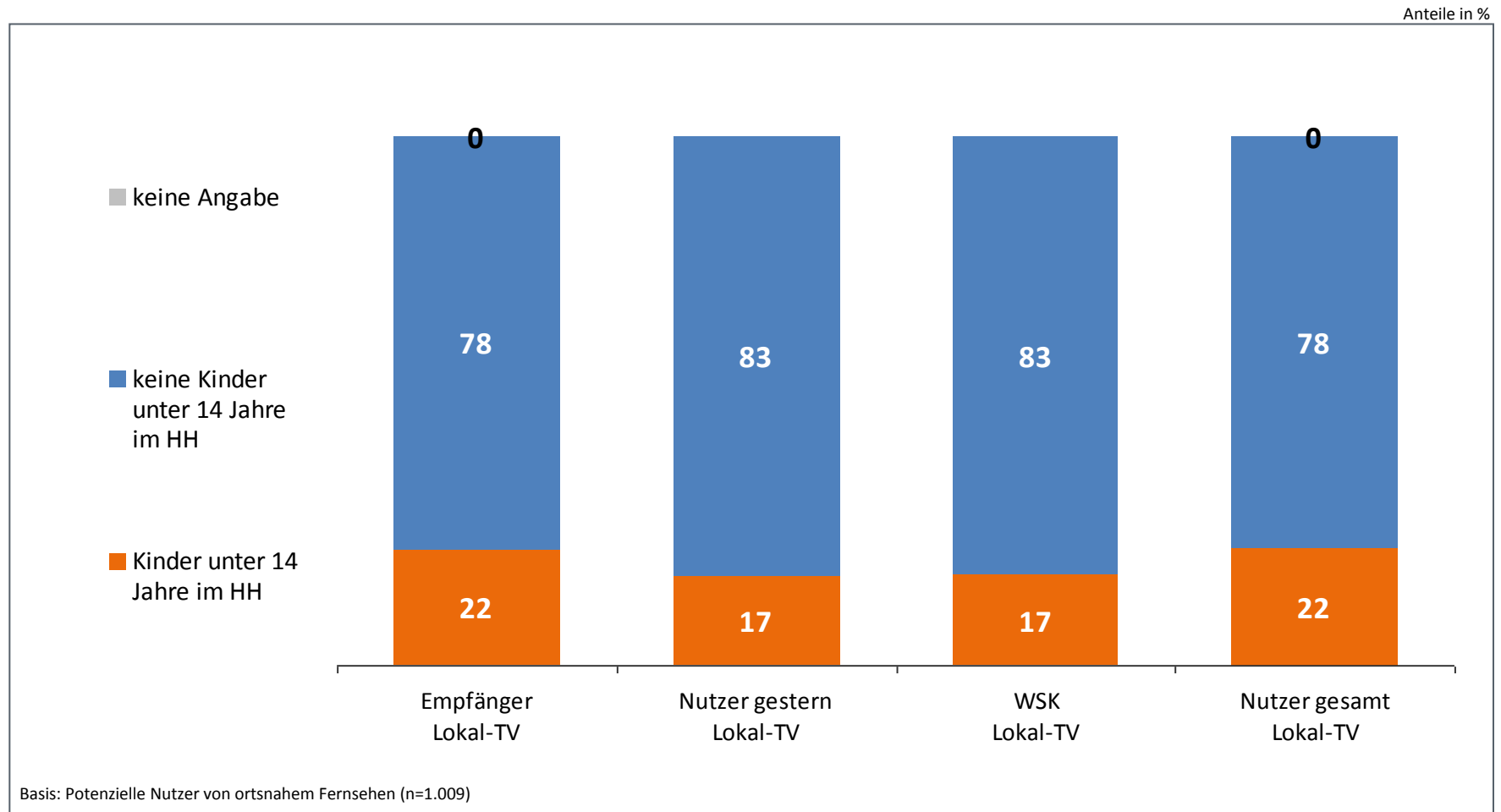
Berufstätigkeit

Anteile in %



Basis: Potenzielle Nutzer von ortsnaheem Fernsehen (n=1.009)

Kinder unter 14 Jahre im Haushalt

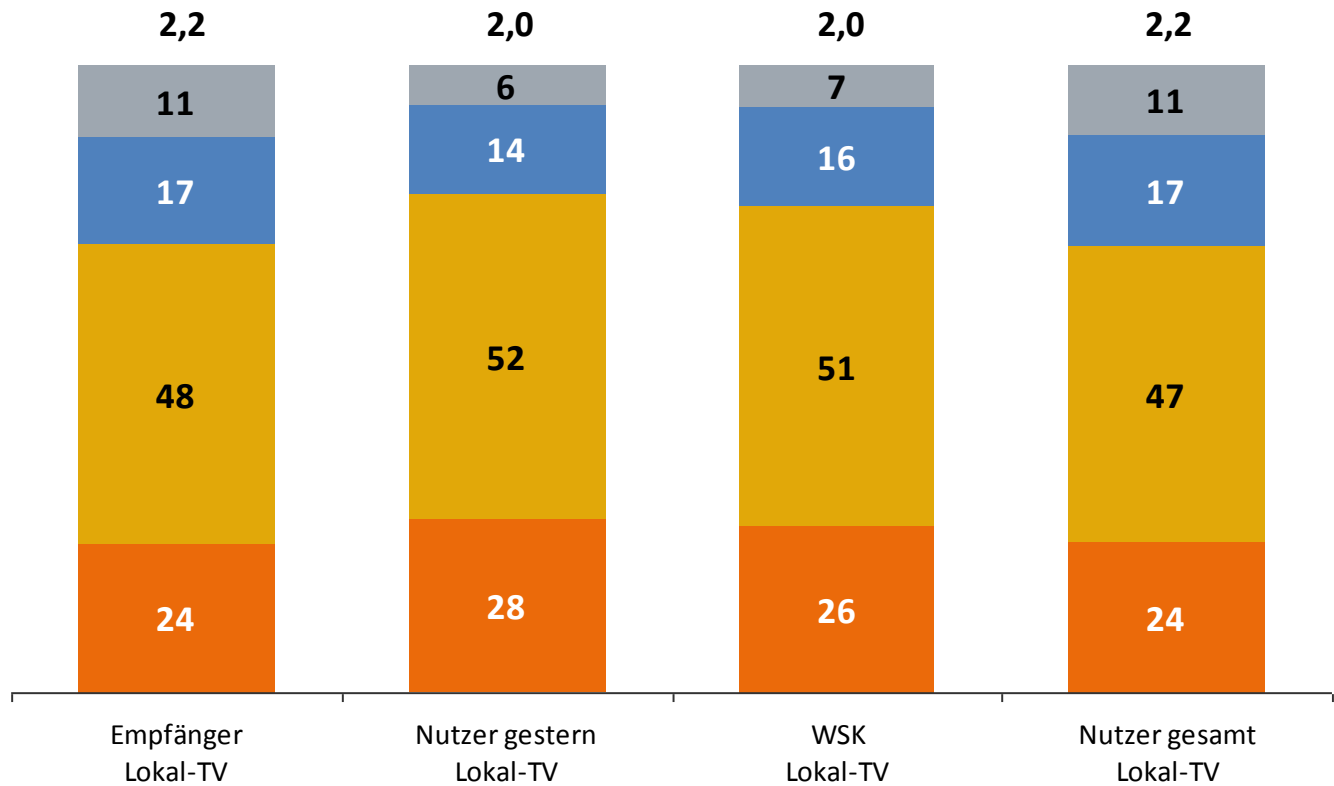


Haushaltsgröße

Anteile in %

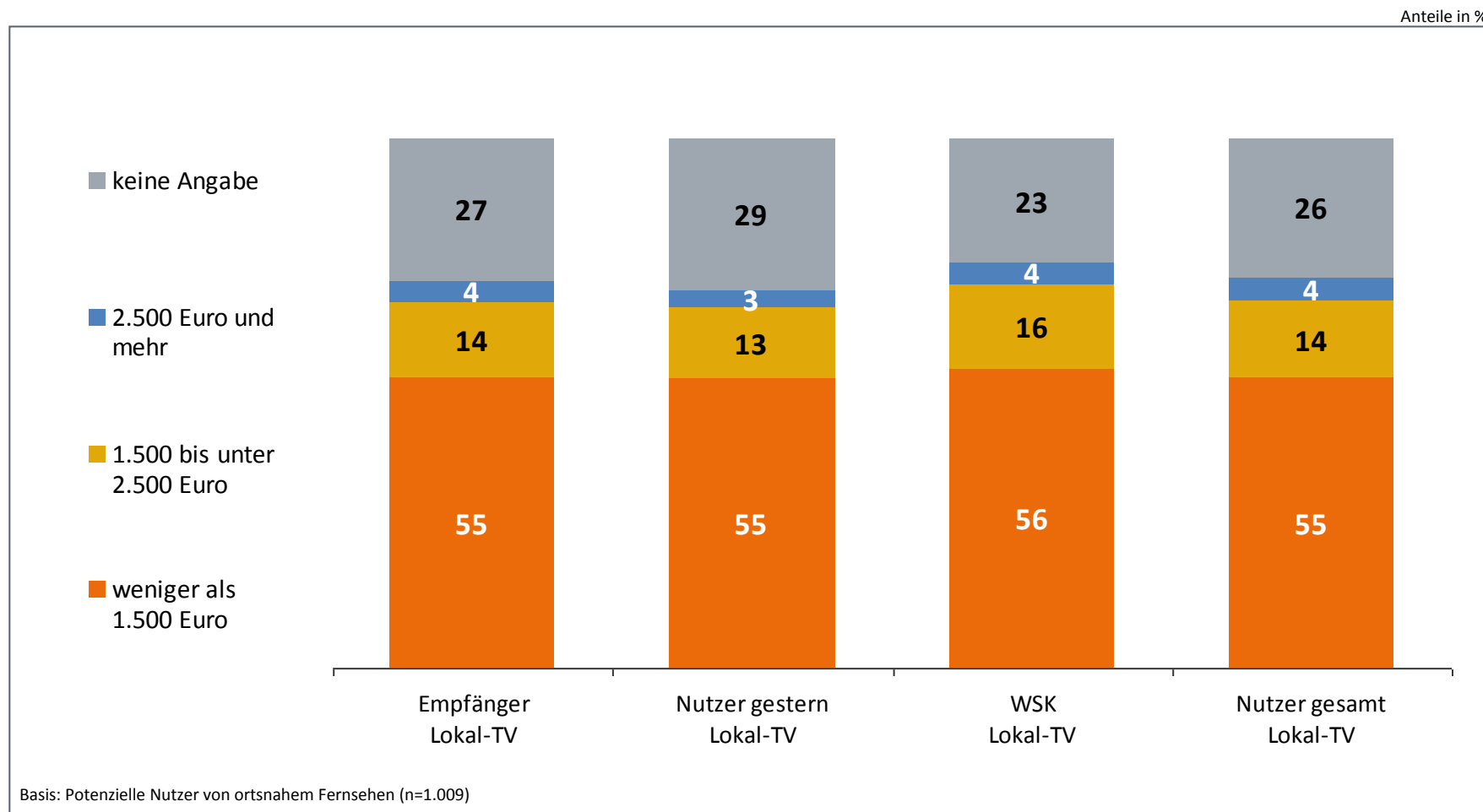
Ø-Haushaltsgröße

- 4 Personen und mehr
- 3 Personen
- 2 Personen
- 1 Person



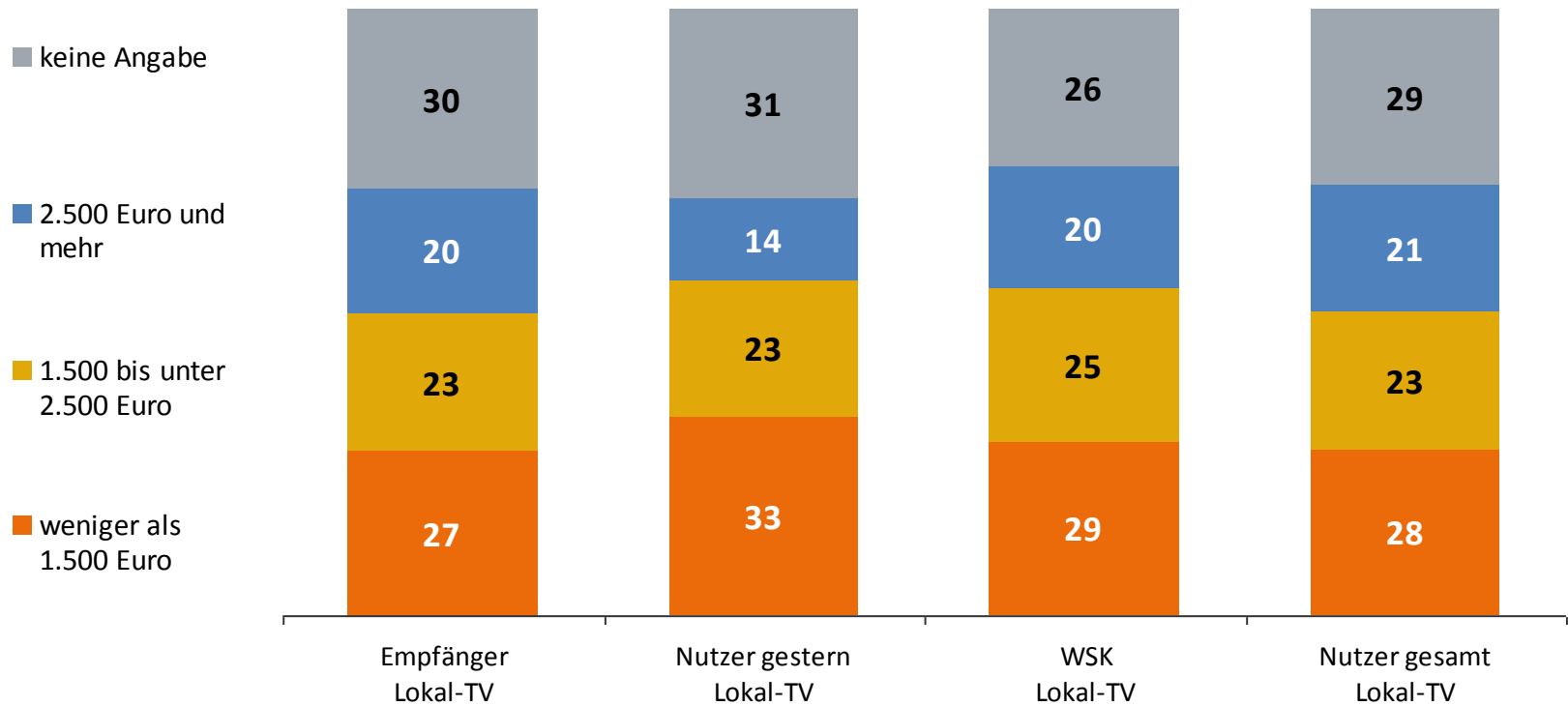
Basis: Potenzielle Nutzer von ortsnahe Fernsehen (n=1.009)

Eigenes Nettoeinkommen



Haushaltsnettoeinkommen

Anteile in %



Basis: Potenzielle Nutzer von ortsnahem Fernsehen (n=1.009)

Kontakt

INFO GmbH



Dr. Holger Liljeberg



Sindy Krambeer

Tel. 030/49001-300

Fax 030/49001-499

liljeberg@infogmbh.de

www.infogmbh.de